

Glauben leben mit Kopf, Herz & Hand.

WEITERBILDUNG ZUR SEELSORGLICHEN BEGLEITUNG

in Einrichtungen der stationären Hilfe im Erzbistum Paderborn

Kursjahr 2018



Die seelsorgliche Begleitung

von Menschen ist eine ureigene Aufgabe von Kirche. Menschen kommen in ihrem Leben (häufig) an ihre Grenzen. So ist es Auftrag der Kirche, die Trauer und Angst, Freude und Hoffnung der Menschen zu teilen (2. Vatikanisches Konzil: Gaudium et spes 1) und diese zu begleiten. Insbesondere in sozialen Einrichtungen sind Fragen des menschlichen Lebens angesichts von Krankheit und Leid, Sterben und Tod, aber auch von Freude und Hoffnung von besonderer Bedeutung.

Aufgrund der veränderten pastoralen Situation stellt sich das Erzbistum Paderborn der aktuellen Herausforderung, diesen wichtigen Dienst auch zukünftig zu gewährleisten. Alle caritativen Einrichtungen, vor allem Seniorenheime, Hospize und Behinderteneinrichtungen, Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen haben die Möglichkeit, geeignete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter **zur Seelsorglichen Begleiterin / zum Seelsorglichen Begleiter** weiterzubilden zu lassen.

Als Seelsorgliche/-r Begleiter/-in

- gehören Sie der katholischen Kirche an und arbeiten in einer Einrichtung der stationären Hilfe.
- ist Ihnen Ihr Glaube wichtig, und Sie nehmen aktiv am Leben der Kirche teil.
- sind Sie kommunikativ, offen, empathisch und zugewandt.
- finden Sie es wichtig, dass Bewohner/-innen, An- und Zugehörige und ggf. Mitarbeiter/-innen seelsorglich begleitet werden.
- ist es Ihnen ein Anliegen, religiöse Angebote in Ihrer Einrichtung vorzuhalten.
- möchten Sie die Seelsorge in Ihrer Einrichtung mitgestalten.

Als Träger und als Einrichtungsleitung

- stehen bei Ihnen die Sorgen, Fragen und Ängste, aber auch die Freude und Hoffnung der Ihnen anvertrauten Menschen im Mittelpunkt, da Sie Ihr Haus ganzheitlich verstehen.
- stehen Ihnen gute und erfahrene Mitarbeiter/-innen zur Verfügung, die ein Interesse an der seelsorglichen Begleitung haben und die zur christlichen Profilierung der Einrichtung beitragen können.
- sehen Sie den Wert Ihrer Einrichtung als eigenständigen pastoralen Ort und möchten ihn als solchen weiterentwickeln.

- erwägen Sie eine Qualifizierung und Beauftragung von Mitarbeitern zur seelsorglichen Begleitung. Nach Absprache ist eine Weiterbildung und Beauftragung ehrenamtlicher Mitarbeiter/-innen möglich.
- stellen Sie Ihre Mitarbeiter/-in frei für die Weiterbildung (gemäß Curriculum).
- geben Sie der Stelle der Seelsorglichen Begleitung die Ressourcen, Seelsorge in Ihrer Einrichtung zu gestalten und zu gewährleisten. Hierzu gehört auch die Bereitstellung eines definierten Stundenumfanges. Derzeit ist eine anteilige finanzielle Förderung von Beschäftigungsumfängen der Seelsorglichen Begleiterinnen und Begleiter durch das Erzbistum Paderborn möglich.
- ermöglichen Sie jährliche Fortbildungstage und kollegiale Beratung und/oder Supervision.

Der Rahmen

Im Vorfeld sollte ein Informationsgespräch mit Blick auf die Weiterbildung und Umsetzung in Ihrer Einrichtung stattfinden.

Nach einer möglichen Beauftragung Ihrer Mitarbeiterin / Ihres Mitarbeiters als Seelsorgliche Begleiterin / Seelsorglicher Begleiter verbleibt die Dienstaufsicht weiterhin bei Ihnen als Träger, während die Fachaufsicht durch den Diözesanbeauftragten beim Caritasverband für das Erzbistum Paderborn e.V. wahrgenommen wird.

Unser Angebot

Der Caritasverband für das Erzbistum Paderborn e.V. qualifiziert zu diesem Dienst durch den Kurs: „Glauben leben mit Kopf, Herz & Hand“. Hierzu bieten wir Ihnen im Jahr 2018 den folgenden Kurs an.

Orientierungstag für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Termin: Montag, 25.09.2017, 09.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Ort: Bergkloster Bestwig

An diesem Tag können sich interessierte Mitarbeiter/-innen über das Ziel, die Inhalte und Arbeitsweise des Kurses informieren und sich mit diesen vertraut machen. Diese Veranstaltung dient auch der Information von Trägern und Einrichtungsleitungen.

WEITERBILDUNG ZUR SEELSORGLICHEN BEGLEITUNG

in Einrichtungen der stationären Hilfe im Erzbistum Paderborn

Kursjahr 2018

Kurs 2018

1. Kursblock

Ich und meine Lebens- und Glaubenswirklichkeit

Termin: Mo., 22.01., 09.30 Uhr bis Fr., 26.01.2018, 13.00 Uhr

Ort: Bergkloster Bestwig

Referent/-in: U. Auffenberg, G. Lüttig

2. Kursblock

Mein Gegenüber in seiner Lebens- und Glaubenswirklichkeit

Termin: Mo., 09.04., 09.30 Uhr bis Do., 12.04.2018, 15.00 Uhr

Ort: Bergkloster Bestwig

Referent/-in: U. Auffenberg, G. Lüttig

3. Kursblock

Praxis der Seelsorge I: Seelsorgliche Gesprächsführung

Termin: Di., 10.07., 09.30 Uhr bis Fr., 13.07.2018, 13.15 Uhr

Fortführung am Do., 30.08.2018, 09.30 Uhr bis 16.15 Uhr

Ort: St. Bonifatius, Winterberg-Elkeringhausen

Referentinnen: H. Menne, B. Jeserich

4. Kursblock

Praxis der Seelsorge II: Mein Auftrag – meine Rolle – mein Profil

Termin: Mo., 10.09., 09.30 Uhr bis Mi., 12.09.2018, 15.00 Uhr

Ort: Bergkloster Bestwig

Referent/-in: U. Auffenberg, G. Lüttig

Kursabschluss

Nach Abschluss der Weiterbildung findet eine Kursreflexion mit anschließender Zertifikatsübergabe und Beauftragungsfeier statt.

Treffen der Kursgruppe: Mi., 28.11.2018, 15.00 Uhr Haus

Maria Immaculata, Paderborn

Beauftragungsfeier: Mi., 28.11.2018, 17.00 Uhr

Mit der Beauftragung legen wir Ihnen eine Teilnahme an weiteren Fortbildungsveranstaltungen und der regionalen Gruppensupervision nahe.

Im Rahmen der



können für diese Veranstaltung 20 Punkte angerechnet werden.

Kursleitung

Msgr. Ullrich Auffenberg

Pastor, Referent für religiös-pastorale Bildung im DiCV Paderborn

Referenten / Referentinnen

Gabi Lüttig, Dipl.-Rel.-Päd., Supervisorin (DGSv)

Heike Menne, Kommunikationstrainerin, Ehe- Lebens- und Familienberaterin, Traumaberatung

Britta Jeserich, Kunstwissenschaftlerin, Weiterbildung in klientenzentrierter Gesprächsführung

Kurskosten

1.550,00 € (bei Selbstzahlerinnen und Selbstzahlern)

Der Caritasverband für das Erzbistum Paderborn e.V.

- schafft ein Angebot für alle kirchlichen und nichtkirchlichen Träger.
- sorgt für die qualifizierte Weiterbildung und Begleitung Ihres Mitarbeiters / Ihrer Mitarbeiterin.
- übernimmt die Weiterbildungskosten für kirchliche Träger, sofern es zu einer Beauftragung kommt.
- kooperiert mit der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung (KEFB) im Erzbistum Paderborn als anerkanntem Träger der Weiterbildung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann nehmen Sie Kontakt zu uns auf.



Ralf Nolte

Diözesanbeauftragter für die
„Seelsorge in Einrichtungen der stationären Hilfe“

Dipl.-Rel.-Päd.,

Systemische Organisationsentwicklung und -beratung
Tel. 05251 20 93 01 · r.nolte@caritas-paderborn.de

Caritasverband für das Erzbistum Paderborn e.V.

Am Stadelhof 15 · 33098 Paderborn

www.caritas-paderborn.de

Eine ausführliche Kursbeschreibung finden Sie unter:
<http://www.caritas-paderborn.de> (*Arbeitsplatz Caritas*).